

Gerichts- und Ämterlisten der Herrschaft Wald

10. *Xaver Lengle*, Vorgesetzter von Riedetsweiler, auch Vize-Schultheiß gen., seit 16. Jan. 1776 Gemeinde-Schultheiß von Riedetsweiler; 1773 Dez. 10 (Wahl) – 1804

Schultheißen Ruhestetten

1. *Balthus Klöckler*, Schultheiß zu Ruhestetten 1607 Nov. 12 – 1608 Nov. 8 (Bestätigung)

2. *Martin Degen*, Schultheiß zu Ruhestetten, auch Amtmann gen. 1624–1632 Jan. 14 (Bestätigung)

In der Zeit von ca. 1635–ca. 1665 scheint der Schultheiß von Riedetsweiler der einzige Schultheiß in der ganzen Gemeinde Riedetsweiler gewesen zu sein. Im Dreißigjährigen Krieg wurde das Gebiet der Gemeinde Riedetsweiler und vor allem Ruhestetten stark zerstört.

3. *Georg Heußler*, Schultheiß zu Ruhestetten, auch Dorfschultheiß gen., 1669 Gemeinde-Schultheiß gen. 1669 Dez. – 1690 Jan. 12

4. *Michael Futterknecht*, Schultheiß zu Ruhestetten 1686 (?)

5. *Georg Futterknecht*, Schultheiß zu Ruhestetten 1690 Febr. 14 (Bestätigung) – 1696 vor Febr. 24

6. *Georg Heußler*, Schultheiß zu Ruhestetten 1696 Febr. 24 (Wahl) – 1710 vor Jan. 16

7. *Georg Kleckler*, Schultheiß zu Ruhestetten 1710 Jan. 16 (Wahl) – 1746 März 17

10. StAS, Ho 157, D 98, Prot. Bd. 33, Nr. 11, S. 13–16; Prot. von 1773–1804; StAS, Ho 157, D 47; D 97; StAS, NVA II 2338; II 3971; FAS, Kl. Wald 78, 52; 78, 205; FAS, Kl. Wald, NVA 778; Bauer Riedetsweiler (FAS, Kl. Wald, Zinsregister); i. mit Richter G. Riedetsweiler Nr. 25.

1. StAS, NVA II 2041; i. mit Untergänger G. Riedetsweiler Nr. 2, Richter G. Riedetsweiler Nr. 7, Richter des Obergerichts Nr. 5.

2. a. a. O.; GLA 217/284; i. mit Richter G. Riedetsweiler Nr. 4 und wohl mit Richter des Obergerichts Nr. 21.

3. Er starb am 12. Jan. 1690 (StAS, NVA II 2041); StAS, Ho 157, D 98, Prot. von 1674–1689; a. a. O., A 36; Bauer Ruhestetten (FAS, Kl. Wald, Zinsregister); i. mit Untergänger G. Riedetsweiler Nr. 12 und wohl mit Richter des Obergerichts Nr. 42.

4. StAS, Ho 157, D 98, Prot. von 1686; Bauer Ruhestetten (FAS, Kl. Wald, Zinsregister); i. mit Haagschauer G. Riedetsweiler Nr. 14, Feuerschauer G. Riedetsweiler Nr. 8.

5. Er wurde nach dem 12. Febr. 1690 gewählt, am 14. Febr. 1690 von der Herrschaft bestätigt (StAS, NVA II 2041); am 24. Febr. 1696 wurde er zum Schultheißen von Dietershofen bestellt, da er seinen Hof in Ruhestetten gegen einen in Dietershofen eingetauscht hatte (StAS, NVA II 2041; StAS, Ho 157, D 98, Prot. 24. Febr. 1696); Prot. von 1690–1696; StAS, Ho 157, U 14, Juli 1694; Bauer Ruhestetten (FAS, Kl. Wald, Zinsregister); i. mit Untergänger G. Riedetsweiler Nr. 18, Schultheiß Dietershofen Nr. 9, Untergänger G. Ringgenbach Nr. 28, Richter des Obergerichts Nr. 66.

6. StAS, Ho 157, D 98, Prot. 24. Febr. 1696 (Wahl); er resignierte vor dem 16. Jan. 1710 (Bd. 5, S. 549); Prot. von 1696–1710; Prot. Bd. 26; Bauer Ruhestetten (FAS, Kl. Wald, Zinsregister); i. mit Untergänger G. Riedetsweiler Nr. 20, Feuerschauer G. Riedetsweiler Nr. 19.

7. StAS, Ho 157, D 98, Prot. Bd. 5, S. 549 (Wahl); letztmals bei der Besetzung des Obergerichts am 17. März 1746 gen. (Prot. Bd. 26); Prot. von 1710–1745; FAS, Kl. Wald 64, 41; FAS, Kl. Wald, NVA 3693; Bauer Ruhestetten (FAS, Kl. Wald, Zinsregister); i. mit Untergänger G. Riedetsweiler Nr. 23, Feuerschauer G. Riedetsweiler Nr. 23, Richter des Obergerichts Nr. 81.